



PeaceWomen Across the Globe
FRIEDENSFRAUEN WELTWEIT
نساء من أجل السلام عبر العالم
Femmes de Paix Autour du Monde
Женщины мира за мир на земле
MUJERES DE PAZ EN EL MUNDO
Mulheres pela Paz ao redor do Mundo
DONNE DI PACE NEL MONDO

ピースウーマン—国境を越え平和をつくる女たち
全球和平妇女

FriedensFrauen Weltweit – PeaceWomen Across the Globe

Unser Friedensverständnis

«Ohne Menschenrechte, Demokratie, Geschlechtergerechtigkeit und sauberes Wasser wird es keinen Frieden geben. Führe Dir die Ursachen von Krieg vor Augen und Du wirst erkennen, dass diese – in ihrer Umkehrung – auch die Wurzeln für Frieden sind.» Cora Weiss, USA

«Frieden ist ein umfassender Begriff: Frieden bedeutet Leben – Frieden wirkt auf unser Leben. Hunger, Gesundheit, Freiheit, Menschenrechte, Land – all das sind Teile des Lebens. Alles was sich gegen Gewalt stellt, bedeutet Frieden.» Clara Charf, Brasilien

FriedensFrauen Weltweit – PeaceWomen Across the Globe geht von einem erweiterten Friedensbegriff aus, der sich von den gängigen Definitionen aus dem Kriegs- und Konfliktverständnis unterscheidet – denn Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg.

Wir definieren Frieden in einem positiven Verständnis, welches über die verkürzte Darstellung von Frieden als «Nicht-Krieg» und Abwesenheit gewaltsamer Konflikte hinausgeht. Vielmehr sprechen wir in unserem Verständnis auch die Ursachen von gewaltsamen Konflikten an und verstehen Frieden nicht als fixen Zustand, sondern als Prozess. Wir begreifen **Menschliche Sicherheit als Voraussetzung für Frieden**: Sicherheit, welche nicht nur die physische Sicherheit beinhaltet, sondern auf sozialer und wirtschaftlicher Gerechtigkeit beruht, die Menschenrechte vollumfänglich einschliesst und auf kommende Generationen ausgerichtet ist. In diesem Verständnis bedeutet für uns Ökologische Sicherheit das Recht auf eine gesicherte Lebensgrundlage, dem ein nachhaltiges Ressourcenmanagement zugrunde liegt und das vor Ausbeutung und Zerstörung der Umwelt schützt.

Als Frauenorganisation erachten wir es als essentiell, unser Verständnis von Frieden auf dem Aspekt der **Gleichstellung der Geschlechter** aufzubauen. Denn sowohl die Idee des Friedens, wie auch der Gedanke der Gleichstellung von Frau und Mann beruhen auf der Forderung nach einer gewalt- und unterdrückungsfreien Gesellschaft.

In diesem Sinne verstehen wir Frieden als das Vorhandensein von **Strukturen und Kompetenzen, Konflikte gewaltfrei austragen** zu können. Diese Kompetenzen beziehen sich auf Konflikte sowohl auf staatlicher Ebene (zwischen oder innerhalb Staaten) als auch gesellschaftlicher Ebene (Gleichstellung) sowie im privaten Bereich (häusliche Gewalt). Dieses Friedensverständnis beansprucht den gleichen und gerechten Zugang zu Ressourcen materieller (Wasser, Nahrung, Land) und struktureller (Bildung, politische Partizipation) Art.

Frauen aus dem Netzwerk haben verschiedene Artikel zum Thema verfasst, die auf unserer Webseite abgerufen werden können (www.1000peacewomen.org).



Unter der Schirmherrschaft der Schweizerischen UNESCO-Kommission – Under the patronage of the Swiss Commission for UNESCO